

## Übersicht\* der angesprochenen Themen:

[Am Bienenstand](#) Winterbehandlung, [Eingegangene Völker](#), [Asiatische Hornisse](#), [Kontakttermine](#)

---

\*Durch Anklicken des unterstrichenen Titels in der Übersicht gelangen Sie direkt zum jeweiligen Absatz. Nutzen Sie die Hyperlinks (Übersicht), um direkt zu den Themen zu springen, die Sie interessieren.  
**Vermeiden Sie bitte den vollständigen Ausdruck.**

### **Am Bienenstand: Winterbehandlung ins Auge fassen**

Die Bienenvölker hatten bei uns einen kühlen Herbst, ideal für die Brutreduzierung. In manchen Lagen ist der überwiegende Teil der Völker schon brutfrei, aber nicht überall. Der Spruch: „Selten zu spät, meistens zu früh“, gilt für die Winterbehandlung immer noch. Es besteht noch keine Eile. Für nächste Woche sind für die Rheinebene über mehrere Tage kalte Temperaturen mit max. 3 °C tags und -3°C nachts vorhergesagt. Nach spätestens drei Wochen sind danach die Völker normalerweise brutfrei. Es schadet daher nicht, noch etwas zuzuwarten.

Die Restentmilbung, bevorzugt mit Oxalsäure geträufelt, muss jedoch im Laufe des Dezembers erfolgen! Eine kompakte Wintertraube ist dafür ideal. Sollte es wärmer werden, nutzen Sie die kalten Morgenstunden zur Behandlung. Beobachten Sie das Wetter und entscheiden Sie nach Ihren Gegebenheiten.

### **Eingegangene Völker? Wissen gibt Sicherheit!**

Immer wieder wird der Fachberatung und dem Bienengesundheitsdienst von toten Völkern berichtet. Allerdings oft erst, wenn diese abgeräumt und keine Diagnose mehr möglich ist. Eine eindeutige Ursache ist oft nicht bekannt. Mutmaßungen helfen nicht weiter, sicherlich wollen Sie zukünftige Verluste vermeiden. Wenn Ihnen nicht eindeutig klar ist, woran Völker tatsächlich eingegangen sind, sollten sie den Ursachen auf den Grund gehen! Sie können zum Einen tote Bienen und Brutwaben selbst untersuchen (Link zum Arbeitsblatt: [338 - Untersuchung toter Bienen-völker](#)) oder, wenn Sie zu keinem eindeutigen Ergebnisse kommen, auch Proben an Ihr zuständiges Untersuchungsamt schicken (Regierungsbezirke (RB) Freiburg und Karlsruhe: Freiburg, RBe Tübingen und Stuttgart: Aulendorf). Laden Sie sich hierzu das [Merkblatt Bienenproben](#) (<Link) herunter. Nehmen Sie vor dem Versand Kontakt mit der zuständigen Untersuchungsstelle auf. Die Untersuchungen sind für Sie kostenlos!

### **Hinweise zur Asiatischen Hornisse (Vespa velutina nigrithorax)**

Wie Ihnen sicherlich bekannt ist, wurde diese invasive Art von Frankreich kommend, bei uns 2014 zuerst in Karlsruhe entdeckt. Sie hat sich dort im noch geringen Umfang etabliert und sich weiter nach Südhessen und Rheinland-Pfalz verbreitet. Auch im Raum Freiburg, bspw. im östlichen Dreisam- / Höllental, soll sie schon sein. Im Spätsommer werden die anfänglich wenigen Bienen-Jägerinnen vor dem Flugloch meist nicht wahrgenommen. Jetzt nach Laubabfall, kann man Nester, sofern vorhanden, hoch oben in der Laubkrone entdecken. Bilder finden Sie bspw. hier (Link>): [Nestfund in Karlsruhe](#)

Daher unsere Bitte: Wenn Sie zu Ihrem Bienen fahren, schauen Sie weit nach oben in unbelaubte Bäume. Wenn Sie Nester entdecken, bitten wir um Meldung (Adressen im [Merkblatt Asiatische Hornisse](#)), damit die Verbreitung erfasst und weitere Schritte veranlasst werden können.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit, schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr und Ihren Bienen eine gute Überwinterung!

Mit freundlichen Grüßen

**Bruno Binder-Köllhofer**



Telefonische Erreichbarkeit: Reguliär am Dienstag von 8.30 bis 12 Uhr, gerne auch an anderen Tagen.

**Abwesenheit / im Urlaub:** Vom 23. Dezember 2019 bis einschließlich 6. Januar 2020

Die Infobriefe aus Freiburg erscheinen in unregelmäßiger Folge und nach Bedarf.

Die Zusendung erfolgt an die Vereine meines Beratungsbezirks und an die Landesverbände. Von dort aus erfolgt die Verteilung bzw. wird auf den jeweiligen Internetseiten eingestellt. Zusendungen an einzelne Imker sind leider nicht möglich.

**Interesse an regelmäßigen imkerlichen Informationen?**

⇒ Melden sie sich kostenlos an beim Imker-Infobrief der Bieneninstitute („Bienen@Imkerei“). Dieser erscheint in der Saison wöchentlich und kann unter nachfolgender Adresse von jede/r Imker/ kostenlos abonniert werden: [Anmeldungsseite 1-2 wöchentlicher Infobrief Bieneninstitute](#) In diesen Infobriefen der Bieneninstitute bin ich als Autor redaktionell mit eingebunden.

**Neue Dienst- und Postadresse**

Umgezogen: Seit dem 12.8.2019 ist mein Dienstbüro (übergangsweise) in die Talstr.4 verlegt (Nähe Johanneskirche). Wegen Mehrfachbelegung der Zimmer zu entzerrern, habe ich am Montag und Dienstag Telearbeit (Homeoffice). Meine Erreichbarkeit (Telefon, Email) hat sich dadurch nicht geändert!

Dienstgebäude: Talstraße 4 – 8, Freiburg i. Br., Zimmer 2.02 (2. OG)

**Postanschrift:** Regierungspräsidium Freiburg 79095 Freiburg i. Br.

**Terminvorschau** (Stand: 29.11.2019)

An folgenden Terminen kann man mich persönlich vor Ort erreichen:

(**fett** gedruckte Termine sind offen für alle Interessierte)

<b>Termin</b>	<b>Thema</b>	<b>Ausrichter / Adresse</b>
Sa 14.12.2019 9h30 – 17h	Honigkurs (nur für angemeldete Teilnehmer)	IV Freiamt (siehe Termine <a href="http://www.badische-imker.de">www.badische-imker.de</a> )
<b>Fr 20.12.19 19h30</b>	<b>Schulungs- und Informationsabend</b>	<b>Badische Imkerschule Oberentersbach, Untertal 13</b>
Sa 11.01.20	Honigkurs für Schulungsleiter (nur für angemeldete Teilnehmer)	Badische Imkerschule Oberentersbach, Untertal 13
<b>Do 16.01.20</b>	Bienenschutzausschuss (nur für geladene Teilnehmer)	Landwirtschaftsamt Breisach
<b>Fr 17.01.20 15 – 19 Uhr</b>	<b>Info-Nachmittag für Einsteiger in die Bienenhaltung / Nr. IN1-OE-20</b> Eintritt frei! Um Anmeldung wird gebeten!	<b>Badische Imkerschule Oberentersbach, Untertal 13</b>
Mo 27.01.20	Bienenschutzausschuss Stockach (nur für geladene Teilnehmer)	Landwirtschaftsamt Stockach